

Wiesbaden, Hauptbahnhof 04.07.2014



(ho)Nach dem Brand eines denkmalgeschützten Gebäudes am Wiesbadener Hauptbahnhof, haben Brandursachenermittler der Wiesbadener Kriminalpolizei (K11) eine erste Begehung im Bereich der Brandstelle vorgenommen.

Dabei konnten bisher noch keine konkreten Hinweise zur Brandursache gewonnen werden. Eine intensivere Suche konnten die Ermittler aus Sicherheitsgründen noch nicht durchführen, da sich in der verbrannten Dachkonstruktion noch lose Teile befinden, die herabstürzen könnten.

Der Brandort muss diesbezüglich noch abgesichert werden. Anschließend sind weitere Ermittlungen unter Hinzuziehung von Sachverständigen vorgesehen.

Auch die Ermittler der Wiesbadener Kriminalpolizei gehen einer ersten Einschätzung zufolge von einem Schaden in Höhe von rund 400.000 Euro aus.